

SAG baute Werk in Oman

Ein Joint Venture ging die SAG ein und baute mit dem arabischen Partner ein Schmelz- und Gießwerk in Oman. In diesem werden Stromschienen produziert.

SOHAR/LEND. Kürzlich wurde das Werk eröffnet. Die Festveranstaltung stand unter der Schirmherrschaft des Staatssekretärs des Finanzministeriums Oman, Sultan Bin Salim Al Habsi. Zahlreiche Gäste aus Europa und dem Arabischen Raum waren gekommen. Josef Wöhrer, Generaldirektor der Salzburger Aluminium AG (SAG) in Lend sagte stolz: „In nur neun Monaten Bauzeit haben die SAG und ihr 30-Prozent-Partner Takamul Investment (Tochter von Oman Oil, Anm.) ein Schmelz- und Gießwerk buchstäblich aus dem Wüstensand gestampft und in Betrieb genommen.“

Hauptziel des SAG-Werkes in Sohar ist die Herstellung von Stromschienen insbesondere für die im arabischen Raum entstehende Aluminium-Industrie mit geplanten Elektrolysen in Oman, Dubai, Qatar, Abu Dhabi, Saudi Arabien, aber auch für solche in Indonesien, Malaysia, Südafri-

ka und anderen Erdteilen. Mit einer Steigerung der Aluminium-Produktion von derzeit ca. zwei Mio. Tonnen auf zehn Mill. Tonnen soll der Mittlere Osten ein Zentrum der Weltaluminium-Produktion werden.

Die Stadt Sohar, 260 km nördlich von Muscat, 200 km östlich von Dubai, am arabischen Meer gelegen, ist Standort eines großen Hafens, einer Aluschmelze, eines Stahlwerkes, mehrerer Chemieunternehmen, zweier Kraftwerke, also bereits heute ein industrielles Zentrum. Wesentlich für die Standortwahl war die Verfügbarkeit von flüssigem Aluminium aus der kurz vor der Produktionsaufnahme stehenden Alu-Elektrolyse von Sohar Aluminium. Diese Elektrolyse wurde von der SAG mit Stromschienen aus Lend und aus Kapazitäten in Kanada beliefert.

„Mit den vorangegangenen Entwicklungen in Lend insbesondere betreffend Leitfähigkeit und Dimension und dem neuen Werk in Sohar hat sich die SAG eine Weltführungsrolle geschaffen, sagte Josef Wöhrer in seiner Eröffnungsrede. Im neuen Werk werden Stromschienen sogar in Dicken bis 500 mm horizontal, in Breiten von 2000 mm und Längen bis 18.000 mm gegossen und individuell angefertigt.“



SAG-Generaldirektor Josef Wöhrer mit dem omanischen Partner Nabil Abdullah Al Ghassani bei der Eröffnungsfeier in Sohar (Oman). Bild: SW/SAG

Neue Strukturen

SALZBURG. Im Zeichen der Neustrukturierung der Landesinnungen Bau und Bauhilfsgewerbe in der WK Salzburg stand der „Bautag 2008“, der kürzlich in der BauAkademie Lehrbauhof Salzburg stattfand. Mit dem Wechsel an der Führungsspitze (Aug. 2007), neuer Innungsmeister ist Johann Jastrinsky, wurde eine Gliederung in neun Fachbereiche gestartet: „Arbeits- und Sozialrecht“, „Pla-

nungsrecht, Gebühren und Sachverständigenfragen“, „Erdbau“, „Export, Integration und Osterweiterung“, „Umwelt und ökologisches Bauen“, „Berufsausbildung, Weiterbildung und Forschung“, „Betriebswirtschaft sowie Wettbewerb und Marketingfragen“, „Arbeitssicherheit, Qualitätssicherung und Normen“. Weiters gibt es einen Ausschuss, der sich mit der BauAkademie beschäftigt.

VOLKSBANK SALZBURG

4,50 % p.a.
Start-Zinsen

Volksbank Salzburg Geldmarktanlage

Die Volksbank Salzburg Geldmarktanlage bietet maximale Sicherheit und beste Zinsen für Ihr Geld! Die Zinsen werden automatisch im vierteljährlichen Rhythmus an den 3-Monats-Euribor angepasst, dies geschieht ohne Abschlag mit kaufmännischer Rundung. Ebenso vierteljährlich werden die Zinsen ausbezahlt. Sie genießen höchste Flexibilität mit einem täglichen Rückgaberecht zum Kurs von 100 % und profitieren vom spesenfreien Erwerb.



kundenservice@volksbanksalzburg.at
www.volksbanksalzburg.at

Informationen und Emissionsbedingungen erhältlich in allen 33 Filialen der Volksbank Salzburg in Stadt und Land. Die Emittentin hat ein jährliches Kündigungsrecht ab 2013 zum Kurs von 100 %. Diese Produktinformation dient allgemeinen Zwecken und stellt keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf dar.